

Der Schritt in eine selbstständige Wohnform ist für Menschen mit geistiger Behinderung, die bisher im Elternhaus oder auch in einer Wohneinrichtung lebten, in vielen Fällen mit Ängsten und Unsicherheiten verbunden. Der Wunsch nach einem selbstständigen und selbst bestimmten Leben wird aber immer häufiger formuliert. Was jedoch an Potential vorhanden ist bzw. aktiviert werden kann, um die angestrebte Wohn- und Lebensform verwirklichen zu können, ist häufig im Vorfeld nicht eindeutig zu beantworten.

Deshalb macht der Landschaftsverband Rheinland Menschen mit Behinderung das Angebot, in einem zeitlich befristeten Rahmen das selbständige Wohnen in einer Probewohnung kennen zu lernen. Dabei werden sie von einer ambulanten Betreuung begleitet. Das Probewohnen ist in der Regel für einen **Zeitraum von einem Monat** geplant und endet für den Probewohner mit der Rückkehr an seinen bisherigen Wohnort.

Das Probewohnen eröffnet Ihnen als Eltern und Ihrem Sohn / Ihrer Tochter die Möglichkeit, das ambulant betreute Wohnen unverbindlich auszuprobieren. Wenn gewünscht, können Sie im Anschluss an das Probewohnen mit erfahrenen Beratern überlegen, welche Schritte für Sie die nächsten sein könnten.

**Auch in Ihrer Stadt gibt es eine Probewohnung. Dieses Angebot ist für Sie völlig kostenlos und Sie gehen keine Verpflichtungen ein.** Die Wohnungsmiete und die Betreuungskosten trägt der Landschaftsverband Rheinland. Lediglich für den Lebensunterhalt (Verpflegung) müssen Sie selber aufkommen.



#### Nähere Informationen

- zur nächstgelegenen Probewohnung,
- zur Anmeldung zum Probewohnen und
- zu allen weiteren Fragen erhalten Sie in der nächsten **Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle.**

Konzept

